



## Vortrag von Prof. Em. Pierre Clément: „Teachers’ conceptions of nature and environment in several countries“

**Am 19. Juni spricht Herr Prof. Em. Pierre Clément zum Thema „Teachers’ conceptions of nature and environment in several countries.“. Der Vortrag findet im H 16 (NW II) um 16 Uhr ct statt.**

### Hier der Ankündigungstext von Herrn Prof. Em. Clément:

The human relationship to nature is crucial for environmental awareness. I’ll firstly present the concept of “umwelt” defined by J. von Uexküll: each species, but also each individual in human species, builds his/ her own world. In consequence, the concep-

tions of nature can strongly differ among individuals, with possible convergence inside social groups (defined by their nationality, or religion, or gender, etc.). For instance, using a historical approach, Chansigaud (2017) concludes: “The French are less interested in nature than their German-speaking neighbours”.

This socio-historical approach will just introduce some important concepts of didactics of biology: conceptions, social representations, competences, didactic transposition, interactions between scientific knowledge, values and social practices (the KVP model).

I’ll illustrate these concepts by analyzing some of the results of an international survey using the BIOHEAD-Citizen questionnaire to compare pre-service and in-service teachers’ conceptions of nature in several European and not European countries.



### **Workshop: „Ach, so geht das!!“ - Gelingender Umgang mit Lern - und Verhaltensstörungen**

Inklusion betrifft alle (angehenden) Lehrkräfte. Um die Studierenden auf den Umgang mit Lern- und Verhaltensstörungen im schulischen Kontext vorzubereiten, bietet das Zentrum für Lehrerbildung einen Workshop am **14. Juni** an. Annika Linke wird den Teilnehmer\*innen erläutern, was Lern- und Verhaltensstörungen sind und wie sie sich im schulischen Kontext bemerkbar machen. Neben der Aufklärung über Ansprechpartner für Lehrkräfte sowie über Gespräche mit Eltern und Schüler\*innen, wird den Teilnehmer\*innen ein reflektiertes Vorgehen im Schulalltag aufgezeigt. Strategien für den Umgang im Unterricht, für die Bewältigung von Herausforderungen und für die Erleichterung der Teilhabe seitens der Schüler\*innen sollen vermittelt werden. Auch Anliegen und Fragen der Studierenden können besprochen werden. Anmeldung bis zum 7. Juni an: [maren.hecker@uni-bayreuth.de](mailto:maren.hecker@uni-bayreuth.de)